

# ***Vinzenzzeitung***

## ***Vinzenz-Haus***



***356. Ausgabe***

***Juni 2025***

## Impressum

Herausgeber: Vinzenz-Haus  
Wilhelm-Raabe-Str. 7  
**41564 Kaarst**

Telefon: (02131) 79 57 20

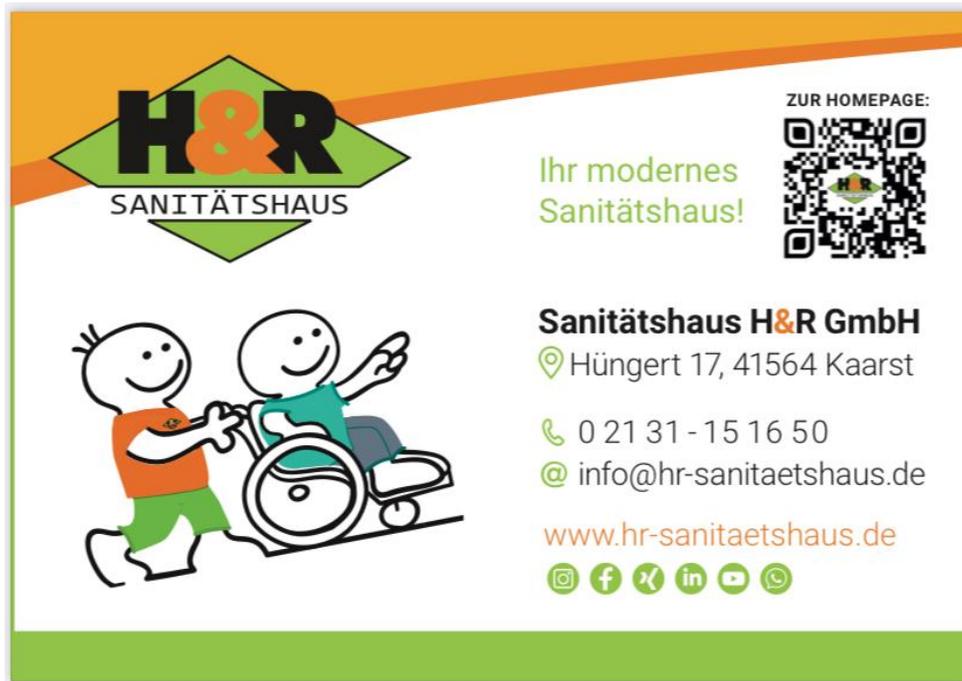
Redaktion: Denise Heinz  
Marlene Jansen

E-Mail: [d.heinz@vinzenzgemeinschaft.de](mailto:d.heinz@vinzenzgemeinschaft.de)  
[www.vinzenzgemeinschaft.de](http://www.vinzenzgemeinschaft.de)

Redaktionsschluss ist am 23.05.2025  
Auflage: 250 Stück



Anregungen und Texte können Sie gerne ins Vinzenzzeitungs-Fach in der  
Rezeption hinterlegen oder per Mail an [D.Heinz@vinzenzgemeinschaft.de](mailto:D.Heinz@vinzenzgemeinschaft.de)  
senden.



**H&R**  
SANITÄTSHAUS

ZUR HOMEPAGE:  


Ihr modernes  
Sanitätshaus!

**Sanitätshaus H&R GmbH**  
📍 Hüngert 17, 41564 Kaarst  
☎ 0 21 31 - 15 16 50  
@ info@hr-sanitaetshaus.de  
[www.hr-sanitaetshaus.de](http://www.hr-sanitaetshaus.de)



**Vielen  
Dank!**

## Die Rosenkönigin



Früh am Morgen erwachte Rosa, die Rosenkönigin. Sobald die Sonne hinter dem Horizont in einem strahlenden Gelbton aufging, leuchteten die zahlreichen zartrosafarbenen Blüten an ihrem Kleid. Sie luden Bienen, Hummeln und Schmetterlinge mit ihrem Honigduft zur Vesper ein. Rosa bot den Insekten süßen Nektar an und dafür trugen diese ihre Pollen weiter.

Die dunkleren Knospen an den langen starken Trieben warteten auch auf ihr Erwachen, doch dafür musste die Sonne am blauen Himmel noch etwas höher steigen und wärmere Strahlen auf die Erde schicken. Ein leichter Windhauch ließ das sattgrüne Laub der Rosenkönigin rascheln. Sie schüttelte ihr Haupt und schaute über ihr Reich:

Im Rosengarten wuchsen edle und langstielige Beetrosen, die in allen erdenklichen Farben von weiß bis dunkelviolett blühten. Kletterrosen eroberten mit ihren Zweigen Torbögen und Rankgitter und ließen Kaskaden von weißen, rosafarbenen und roten Blüten über die Besucher fließen. Alte historische Rosen verströmten ihren betörenden Duft und kleine Zwergrosen drängten sich an den Rändern der Beete. Die Rosenkönigin streckte ihre starken Zweige aus und klammerte sich an der alten Burgmauer fest. Seit vielen hundert Jahren kletterte sie an der Mauer entlang und begrünete diese. Die Rosenkönigin war eine Hundsrose aus der Gattung der *Rosa canina*. Ihre Blüten waren fünfgeteilt und von blassen Rosa, das sich zur Mitte hin weiß färbte.

Lange, gelb-orangefarbene Staubblätter saßen in der Mitte. Im Herbst trug Rosa ein Kleid aus leuchtorangefarbenen Hagebutten.

Obwohl Rosa nicht so elegant aussah wie die Edelrosen und ihre Blüten nicht so üppig gefüllt waren wie bei den englischen und französischen Rosen, war sie doch die Königin unter den Rosen. Rosa war stark und wehrte Krankheiten wie Pilzbefall oder Mehltau ab. Sie hielt auch den stärksten Frost aus. Sie liebte die Sonne, doch auch Schatten und Regen schadeten ihr nicht. Anhaltende Dürre im Sommer konnte Rosa ohne weiteres verkraften. Ihre spitzen Stacheln vertrieben jeden Feind. Ihre starken Triebe klammerten sich an die Mauer und in all den Jahrhunderten, die sie hier wuchs, hatte sie schon viele Nachkommen heranwachsen sehen.

Die Sonne kletterte am wolkenlosen Firmament hoch und strahlte warm auf die Rosenkönigin herab. Meisen, Finken und Amsel saßen auf ihren Zweigen und trällerten ihre Lieder in den Rosenpark. Besucher bewunderten die Schönheit der Rosen und ihrer Begleiter: den blauen Rittersporn, den violetten Lavendel und die weiße Clematis. Doch die Rosenkönigin wurde am meisten bestaunt und viele Fotos wurden von ihr gemacht. Stolz zeigte sie all ihre Pracht. Spät am Abend als die Sonne rotglühend hinter dem Horizont verschwand, kehrte Ruhe in den Rosengarten ein. Die Bienen kehrten in ihren Stock zurück, die Schmetterlinge klappten die Flügel ein und Meise und Amsel suchten zwischen den grünen Blättern Schutz für die Nacht. Rosa, die Rosenkönigin, kam nicht zur Ruhe. Ihre zahlreichen Blüten verströmten auch in der Nacht noch ihren lieblichen Duft.

*“Die Geschichte wird freundlicherweise von Mal-alt-werden.de zur Verfügung gestellt. Auf Mal-alt-werden.de finden Sie viele kostenlose Geschichten, Rätsel und Beschäftigungsideen.”*

## Rätsel im Juni

Bitte ergänzen Sie die Wortsammlung  
mit dem Wort: „Sommer“ z.B. Sommer-fest:

Sommer .....

Die Lösung geben Sie bitte an der Rezeption ab.



**Der Gewinner wird ausgelost und  
erhält ein Präsent oder Blumenstrauß!**



Die Gewinner aus der Zeitung vom Mai ist Herr Brunhard Mallwitz vom  
WB II !

**Herzlichen Glückwunsch!!**

## Der Mai im Vinzenz-Haus

Am 01.05.2025 erfreuten wir uns an einem schönen Maikonzert im Vorhof bei schönem Wetter mit Melanie Gobbo und am Klavier Damian Szewczyk. Es wurde zusammen gesungen und mit Sekt auf den Maifeiertag angestoßen.



Am 6. Mai haben wir gemeinsam einen Ausflug innerhalb von Kaarst zur Eisdiele Pastorelli unternommen. Es wurden leckere Eisbecher genossen und auf Wunsch ein original italienischer Kaffee getrunken.



Am 8. Mai wurde zusammen der Bingenachmittag im Restaurant veranstaltet. Von Eierlikör bis Duschgel, Gesichtscreme, Süßes oder Salziges war alles an Gewinnen dabei. Schauen Sie beim nächsten Mal doch einfach mal vorbei.



Am 11. Mai wurden auf allen Wohnbereichen/Vorhof zusammen mit den Damen des Hauses der Muttertag bei Sekt und Knabbereien gefeiert.



Am 13. Mai war im ganzen Haus viel los. Wohnbereich 1 und Wohnbereich 2 hatten ein Erdbeerfest, was von den Betreuungsassistenten jeweils organisiert wurde. Da die Betreuungsassistenten des Wohnbereich EG/GHG schon im letzten Monat ein Frühlingsfest auf der Terrasse im GHG organisierten (wir berichteten in der letzten Zeitungs Ausgabe davon) wurde für die



BewohnerInnen des Wohnbereich EG/GHG an diesem Nachmittag eine Raterunde mit dem neu angeschafften Glücksrad veranstaltet.



Am 14. Mai ging es dann mit einigen Bewohnerinnen zum Landcafé nach Liedberg. Hier konnten die Bewohnerinnen sich einen leckeren Kuchen und Kaffee aussuchen und genossen den Ausblick in den Garten. Auf dem Rückweg wurde noch eine kleine Stadtrundfahrt durch Kaarst unternommen, was den ein oder Anderen zum Staunen brachte, da sich in Kaarst manche Ecken doch verändert hat 😊.



Am 19. und 20. Mai fuhren unsere beiden ehrenamtlichen Mitarbeiter Herr Kutsche und Herr Kaiser mit den Fahrrädern mit BewohnerInnen zum Kaarster See. Dort wurde ein kleiner Halt gemacht und die Aussicht aufs Wasser genossen. Als die



BewohnerInnen wieder zurückkamen strahlten alle über beide Ohren 😊 Vielen Dank an dieser Stelle für unsere sportlichen Ehrenamtler 😊

Am 22. Mai wurde die Landwirtschaft Bolten in Korschenbroich von einer kleinen Bewohnergruppe „unsicher“ gemacht. Es





wurde ein Rumpsteak oder eine Currywurst mit Pommes genossen. Dazu gab es ein leckeres Bolten Alt, wer mochte 😊. Leider spielte das Wetter nicht so mit, so dass wir nicht im Biergarten sitzen konnten sondern alternativ im

Restaurant mit Blick auf den Biergarten. Aber es war eine schöne Abwechslung.



Am Sonntag, 25.05.2025 fand nach vielen Jahren Pause wieder ein Frühlings-/Sommerkonzert vom Salonorchester Kaarst unter der Leitung von Elena Bär in der Kapelle für die BewohnerInnen statt. Die BewohnerInnen konnten bei einigen Liedern sogar mitsingen. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Salonorchester Kaarst für das tolle Konzert und freuen uns schon auf eine Wiederholung 😊



Neben den geplanten kirchlichen Angeboten wie der Heiligen Messe, die von Kaplan Neuhoff gemacht wurde, dem evangelischen Gottesdienst durch Pfarrer Pilz, der eucharistischen Anbetung mit Frau Roghé fanden auch im Rahmen der seelsorgerischen Begleitung im Mai zwei Andachten wie die Taizéandacht zum Thema „Frieden“ und die Maiandacht zum Thema „Farben des Lebens“ statt.



**Herzensmenschen gesucht.**



**Tagespflege für Ihren Angehörigen!**

Unser Angebot bietet Ihnen die Unterstützung die Sie benötigen!

*Es sind wieder begrenzte Plätze frei!*

**VINZENZGEMEINSCHAFT NEUSS E.V.**

Wilhelm-Raabe Straße 7 | 41564 Kaarst  
j.grassi@vinzenzgemeinschaft.de  
02131 -79572-300  
[www.vinzenzgemeinschaft.de](http://www.vinzenzgemeinschaft.de)



## Geburtstage im Juni

Frau Luise Elsner	WB II	01.06.2025
Frau Ruth Giesen	WB II	03.06.2025
Frau Irmgard Röttenbacher	WB II	05.06.2025
Herr Brunhard Mallwitz	WB II	08.06.2025
Frau Waltraut Seifert	WB II	13.06.2025
Herr Friedhelm Grothof	WB EG	15.06.2025
Herr Ralf Dallmann	WB I	17.06.2025
Frau Helga Kirchmann	WB II	20.06.2025
Frau Ingrid Weitz	WB EG	23.06.2025
Frau Margrit Keil	WB II	26.06.2025
Frau Margarete Masbaum	WB I	29.06.2025

***Wir gratulieren Ihnen herzlich!!***



***Wir begrüßen im Vinzenz-Haus***

*Heinz Delmes  
Traude Fröhlich  
Gisela Heinrich  
Marija Ivicic  
Edith Elfriede Klenke  
Gerd-Günter Krause  
Käthe Liebich  
Karin Schorn  
Hermann Stockheim*



## ***Sommerfest im Vinzenz-Haus 2025***

***Wir laden Sie herzlich zu unserem Sommerfest  
am Samstag, den 21. Juni ein!***



Wie in jedem Jahr erwartet sie ein abwechslungsreiches Programm und viele kulinarische Genüsse.

Auch in diesem Jahr bitten wir Angehörige, Freunde und Gäste unseres Hauses an diesem Tag um Unterstützung. Sei es durch tatkräftige Hilfe an den Essenständen, durch eine Sachspende für unsere Tombola oder eine leckere Spende für unser Kuchenbuffet.

Hierbei möchten wir sie auf Grund der Hygienevorschriften bitten, keine leichtverderblichen Kuchen, wie z.B. Sahnetorten, zu spenden, sondern nur Obsttorten ohne Sahne,

durchgebackene Kuchen oder trockene Kuchen.

Vielen Dank für ihr Verständnis!

**Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Tag!!**





*Im Juni haben unsere Ehrenamtliche  
Mitarbeiterin, Frau Schumacher, am 09.06.2025  
und unser ehrenamtlicher Mitarbeiter, Herr  
Kutsche, am 16.06.2025 Geburtstag!*

*Wir gratulieren Frau Schumacher ganz herzlich  
und danken ihr für ihren Einsatz beim  
Bingonachmittag. Wir gratulieren Herrn Kutsche  
für seinen tollen Einsatz beim Spätschoppen mit  
den Herren, bei der Begleitung bei Ausflügen und  
seinen sportlichen Einsatz beim Fahrrad fahren  
mit den BewohnerInnen.*

*Vielen Dank!  
Ihr Team der Sozialen Betreuung*

*„Das Leben ist eine Reise – und Geburtstage sind schöne Zwischenstopps“*

Wir haben Abschied genommen von:



***Der Engel Gottes sei vor dir,  
um dir den rechten Weg zu zeigen.***

***Der Engel Gottes sei neben dir, um dich in die Arme  
zu schließen und dich zu schützen.***

***Der Engel Gottes sei hinter dir, um dich zu bewahren  
vor der Heimtücke böser Menschen.***

***Der Engel Gottes sei unter dir, um dich aufzufangen,  
wenn du fällst,  
und dich aus der Schlinge zu ziehen.***

***Der Engel Gottes sei in dir, um dich zu trösten, wenn  
du traurig bist.***

Adalbert Ludwig Balling eingereicht von Marlene Jansen

**Liebe Kollegen und Kolleginnen,  
erstmal möchten wir uns für die zahlreiche  
Wahlbeteiligung bedanken und euch die Wahlergebnisse  
mitteilen.**

**Die neue Mitarbeitervertretung besteht aus:**

- |   |                  |
|---|------------------|
| - <b>Ingrid Schneider, 1. Vorsitzende</b>     | <b>HNP</b>       |
| - <b>Petra Hentschel-Moll, 2. Vorsitzende</b> | <b>HNP</b>       |
| - <b>Anja Pribul, Protokollführerin</b>       | <b>VH Kaarst</b> |
| - <b>Anna-Lena Schumacher</b>                 | <b>VH Kaarst</b> |
| - <b>Oliver Schmitz</b>                       | <b>VH Kaarst</b> |
| - <b>Anton Kovalkov</b>                       | <b>VH Kaarst</b> |
| - <b>Michaela Spaghetto</b>                   | <b>VH Kaarst</b> |
| - <b>Anette Gawlowski</b>                     | <b>VH Kaarst</b> |
| - <b>Nadja Kasper</b>                         | <b>HNP</b>       |

**Bei Fragen oder Problemen könnt Ihr euch gerne bei uns  
melden.**

**„Passt gut auf euch auf, bleibt gesund und wir freuen uns  
auf eine gute Zusammenarbeit.“**



**EURE MAV**

Liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,

**wir gratulieren**

**Frau Jessica Reichel für**

**15**

**&**

**Frau Malgorzata-Anna Bukowska für**

**10**

**Jahre im Dienst der Vinzenzgemeinschaft Neuss e.V.**

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre jahrelange Treue und freuen uns auch zukünftig auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit.



***Ihre/Eure Mitarbeitervertretung:***



***Ingrid Schneider, Petra Hentschel-Moll,  
Anja Pribul, Anna-Lena Schumacher,  
Oliver Schmitz, Anton Kovalkov, Michaela Spaghetto,  
Anette Gawlowski und Nadja Kasper***

**Die Soziale Betreuung informiert:**

**Wöchentlich stattfindende Angebote**

**Dienstag**

10:45 Uhr

Gymnastik zur Sturzprophylaxe  
in der Kapelle

15.00 Uhr

Kreatives Gestalten auf WB II  
mit Frau Kutsche



**Mittwoch**

Bewegung zur Musik (abwechselnd  
auf jedem Wohnbereich , je nach Aushang)



**Donnerstag**

10.45 Uhr

Gymnastik zur Sturzprophylaxe  
in der Kapelle

15.15 Uhr

wechselnde Angebote wie Bingo,  
Spätschoppen oder musikalischer  
Nachmittag je nach Aushang

**Freitag**

10.45 Uhr

Gymnastik WB EG

11.00 Uhr

Yoga auf dem Stuhl WB II

**Bitte schauen Sie immer auf die Aushänge auf jedem Wohnbereich und auch unten an der Hauptwand im EG vor dem großen Aufzug!**

**Hier sind immer aktuelle Aushänge, da es immer wieder aus verschiedenen Gründen zu Veranstaltungsveränderungen kommen kann.**

*Termine Termine Termine Termine*

**05.06.25 15.15 Uhr Bingo**

**10.06.25 11.00 Uhr Küchenbesprechung im Konferenzraum**

**14.06.25 15.00 Uhr Platzkonzert im Vorhof**

**16.06.25 11.00 Uhr Besuch des Bürgerfrühschoppens im Festzelt**

**21.06.25 12.00 Uhr Sommerfest**

**25.06.25 11.00 Uhr Beiratssitzung**

**26.06.25 10.30 Uhr Besuch der Kita Benedictus**



*Heilige Messe, Gottesdienste und Andachten  
in der Kapelle im Vinzenz-Haus im Juni 2025*

***Heilige Messe***

***10.06.2025***

***14.30 Uhr***

***Taizé-Andacht***

***20.06.2025***

***14.00 Uhr***

***Eucharistische Anbetung*** *mit Frau Roghé*

***23.06.2025***

***11.00 Uhr***

***Evangelischer Gottesdienst***

***25.06.2025***

***15.30 Uhr***

# Einladung

*Tombola  
und vieles mehr*

*Kaffee und Kuchen,  
Waffeln  
Leckeres vom Grill  
Salate*

*Wir laden alle Bewohner, Angehörige, Gäste und Freunde  
unseres Hauses zum*

## Sommerfest

*im*

*Vinzenz-Haus*

*Wilhelm-Raabe-Str. 7*

*Unterhaltung  
und Spiele für  
Jung und Alt*

*Musik  
für Jeden vom  
Feinsten*

*herzlich ein.*

*Am Samstag, den 21. Juni 2025*

*von 12:00 bis 18:00 Uhr*

*Wir freuen uns über Ihren Besuch!*

## **Fronleichnam 19.06.2025**

Was wird an Fronleichnam gefeiert?

Fronleichnam ist ein Hochfest in der katholischen Kirche. Das Fest wird immer am zweiten Donnerstag nach Pfingsten, 60 Tage nach Ostern gefeiert. Im Mittelpunkt steht das geweihte Brot, die sogenannte Hostie, als Symbol für die Gegenwart Christi. Fronleichnam ist das "Hochfest des Leibes und Blutes Jesu Christi".

Das Fest steht in Zusammenhang mit dem letzten Abendmahl von Jesus und seinen Jüngern am Gründonnerstag. Nach kirchlicher Lehre hat Jesus dabei das Sakrament der Eucharistie eingesetzt, als er den Jüngern Brot und Wein reichte und die Worte sprach "Das ist mein Leib" und "Das ist mein Blut".

Traditionell wird das geweihte Brot in einer Monstranz, einem liturgischen Schaugefäß, in einer Prozession durch die Straßen getragen.



Was ist eine Monstranz?

Unter einer "Monstranz" versteht man das oft vergoldete und kunstvoll verzierte Schaugefäß, in dem die gewandelte Hostie hinter einer dünnen Glasscheibe ausgestellt wird. Dieser Zeige-Behälter ist auf einen Fuß aufgesetzt. "Erfinden" wurde die Monstranz, um die gewandelte Hostie bei den Fronleichnams-Prozessionen mitführen zu können. Der Name leitet sich vom lateinischen "monstrare" ab, zu Deutsch "zeigen".

(Quelle: [www.zdf.de](http://www.zdf.de))

## **Wir stricken unser Leben**

„Opa, kann ich dich fragen, warum ich dich jeden Nachmittag auf dieser Bank sitzen sehe und du in Richtung Sonne lächelst?“ Der alte Mann schaute den Jungen an und antwortete freundlich: „Ich stricke.“ Der Junge fragte: „Wie strickst du denn ohne Wolle und Nadeln? “

„Ich stricke mein Leben“, sagte der alte Mann. „Es mag so aussehen, als würde ich nichts tun. Indem ich aber ruhig dasitze, lasse ich mein Herz eine harmonische Umgebung schaffen. Ich segne alle, die an diesem Platz vorbeikommen, mit meinen Gedanken, damit sie einen guten Tag haben. So stricke ich. Ich grüße sie mit Liebe, ich lächle sie an, und wenn ich sie traurig sehe, dann sage ich: Komm schon, das wird schon wieder. Ich bitte auch die Vögel mir dabei zu helfen, ihnen Kraft durch ihren Gesang zu geben, weil ihre wunderbaren Klänge erfreuen und heilen“. Der Junge staunte. Er konnte nicht glauben, was er hörte. „Bei dieser Aufgabe, eine harmonische Umgebung zu schaffen, bin ich nicht allein“, bemerkte der Alte. „Sieh dir die Schönheit an, die die Bäume ausstrahlen. Rieche den wundervollen Duft, den die Blumen mit uns teilen, ohne etwas dafür zu verlangen. Schau dir die unermüdliche Arbeit der Bienen an. Fühle, wie der Wind dich streichelt. Die ganze Schöpfung strickt mit, auf ihre Art. Ich stricke gerne mit Lichtfäden, deshalb öffne ich jeden Nachmittag mein Herz, damit die Sonnenstrahlen eintreten, mein Herz erwärmen und Mutter Erde spürt, wie sehr ich sie liebe. Nachdenklich fügte er hinzu:

„Egal wie alt wir sind, wir alle können dazu beitragen, den Stoff einer schönen und menschlichen Welt zu weben, indem wir unsere besten Wünsche überallhin schicken. Wir können Liebe ausstrahlen, damit sich Wunden schließen, Herzen öffnen und jeder sein Lebensglück finden kann, indem wir die Kraft einfacher Dinge entdecken“. Die Augen des Jungen leuchteten. Und fast schon im Gehen sagte er: „Ich gehe nach Hause. Ich muss das meiner Mutter erzählen. Sie gehört zu den Menschen, die ich am meisten liebe, aber sie strickt immer noch mit Wolle und Nadeln.“

*Eingereicht von Claudia van Dyk*



**Das Leben ist....**

Das Leben ist eine Chance, nutze sie.

Das Leben ist schön, bewundere es.

Das Leben ist ein Traum, verwirkliche ihn.

Das Leben ist eine Herausforderung, nimm sie an.

Das Leben ist kostbar, geh sorgsam damit um.

Das Leben ist Reichtum, bewahre ihn.

Das Leben ist ein Rätsel, löse es.

Das Leben ist ein Abenteuer, wage es.

Das Leben ist Liebe, genieße sie.

*Mutter Teresa*



**Leicht werden**

Leicht werden und frei, wie ein Vogel am Himmel, wie ein Schmetterling über den Blüten, wie eine Feder im Wind.

Ballast abwerfen, Ketten zerreißen, Planungen aufgeben, sich hingeben dem Augenblick, abwarten und zulassen.

An Gewicht verlieren, nicht Bedeutendes tun, sich anrühren lassen, ins Leben lächeln, sich selbst verlieren und gefunden werden....

*Ute Latendorf*